

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1886

9.12.1886



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

174

Donnerstag, den 9. Dezember 1886.

IV. Quartal. 136. Abonnements-Vorstellung.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Regie: Director Hancke.

Personen:

| | |
|----------------------------------------------------|------------------|
| Sultan Saladin | Herr Winds. |
| Sittah, seine Schwester | Fräulein Bruch. |
| Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem | Herr Wassermann. |
| Recha, seine angenommene Tochter | Fräulein Gläser. |
| Daja, eine Christin, im Hause des Nathan | Frau Größer. |
| Der Patriarch von Jerusalem | Herr Reiff. |
| Ein Tempelherr | Herr Brasch. |
| Ein Derwisch | Herr Lange. |
| Ein Klosterbruder | Herr Morgenweg. |

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Beurlaubt: Herr Paul.

Preise der Plätze (für Werkstage):

| | | | | | |
|-----------------------------------|------------|-------------------------------|------------|----------------------------|-------------|
| Balkon-Fremdenloge | 4 M. — Pf. | Balkon-Stehplatz | 2 M. — Pf. | Logen III. Rang | 1 M. 50 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang | 2 " 60 " | Parterre-Logen | 2 " 50 " | III. Rang. Seite | 1 " — " |
| Fremdenloge im Parterre | 2 " 60 " | Logen II. Rang | 2 " — " | IV. Rang. Mitte | — " 70 " |
| Logen I. Rang | 3 " 50 " | Parterre-Sperrsitze | 2 " 50 " | IV. Rang. Seite | — " 50 " |
| Balkon | 3 " 50 " | Parterre | 1 " 50 " | | |

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 10. Dezember. Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.
Zum ersten Male wiederholt: **Siegfried**. In drei Aufzügen von Richard Wagner.